



Mit seiner Freude am Singen nahm der Chor die Anwesenden mit auf eine Reise in die Welt der Musik.

Foto: Claudia Römer

Gänsehaut für den guten Zweck

KONZERT „DonnaWetter“ rockt die Diakoniekirche mit einer Benefiz-Aufführung für das Café Bunt

Von Claudia Römer

BAD KREUZNACH. „Donnerwetter, DonnaWetter!“ Was die knapp 30 Damen des Popchors aus Simmertal im Rahmen ihres Benefizkonzertes für das Café Bunt in der aus allen Nähten platzenden kleinen, aber feinen Kreuznacher Diakoniekirche an Können und Begeisterung zeigten, war fantastisch. Eine wahre Sternstunde der Musik!

Adele-Hommage als gelungener Auftakt

Bereits mit „Hello“, einer emotional dichten Hommage an die britische Soulsängerin Adele, wussten die bestens aufgelegten Donnas den Funken auf das

Publikum überspringen zu lassen. Und dieser Funke sollte während ihrer einstündigen Performance, bei der auch solistisch viele Talente zum Tragen kamen, keine Sekunde mehr erlöschen. Die Damen verfügen über eine beeindruckende stimmliche Bandbreite und überzeugen sowohl mit stimmungsvollen Balladen als auch mit hervorragend intonierten a-cappella-Liedern und dynamisch vorgetragenen Popsongs. Ob leise oder laute Töne, die Donnas sind Meisterinnen ihres Faches. Chorleiterin Sandra Weiß, selbst von Kopf bis Fuß in der Musik aufgehend, holte das Letzte aus „ihren“ Powerladies heraus und so durfte das Publikum sie auf der Woge der wohlklingenden Melodien

begleiten. Donna Sabine Schossig-Rövenich, verantwortlich für die launigen und informativen Moderationstexte, dankte allen Mitarbeitern des Café Bunt für ihre mittlerweile 20-jährige segenreiche Arbeit für „Frauen in Not“.

Lob an Mitarbeiterinnen für weibliche Solidarität

„Ihr bedingungsloses Dasein für sie ist ein Akt gelebter weiblicher Solidarität!“, lobte sie alle im Café Bunt Wirkenden. Leichtthin gelang es der geballten Frauenpower aus Simmertal, die Diakoniekirche zu rocken. Mit „Chasing Cars“ der Rockband Snow Patrol starteten sie ein Programm der Superlative. Stimme

ERLÖS

► Das Benefizkonzert spielte die großartige Summe von **3000 Euro** ein, mit denen die Verantwortlichen des Café Bunt sicherlich weiterhin viel Gutes bewirken können.

und Choreographie griffen „Hand in Hand“, fasziniert ließ sich das Publikum mitnehmen auf eine musikalische Reise. Da intonierten die Donnas a-cappella „Sweet Dreams“ des Pop-Duos Eurythmics, ließen mit den gefühlvollen Balladen Adeles oder auch der Singer-/Songwriterin Sarah McLachlan („Angel“) so manchen Gänsehaut-Moment aufkommen oder rissen

mit „Born this way“ der Popsängerin Lady Gaga die Menschen von ihren Stühlen. Mit „Skyfall“ – „Gestatten, mein Name ist Blond – Jane Blond“ – bewiesen sie nicht nur Charme, sondern auch ihre Sicherheit im Umgang mit internationalen Filmmelodien. Eine „Weltpremiere“ präsentierte die Powerladies mit Billy Joels Wiegeliad „Lullaby“, „garniert“ von Lorde’s „Royals“ und John Legends „All of me“. Mit der „Hymne an das Leben“, der „Ode an die Freundschaft“ – „Auf uns“ von Andreas Bourani – klang ein wundervoller und sicherlich unvergesslicher Abend aus. Die Donnas durften nicht gehen, ohne – bei Standing Ovationen – zwei Zugaben zu geben.